

MANNSCHAFTSFÜHRUNG
PROBLEME IM BEREICH DER
B UND A JUGEND
(HERREN-TEAMS)

Wenn aus Jugendlichen echte Kerle werden!

AGENDA

TEIL 1.

Warum haben wir überhaupt Probleme?

Welche Themen beschäftigen uns als Trainer?

Warum hören viele Spieler ab der B-A-Jugend zum „KICKEN“ auf?

Was passiert ab der B-A-Jugend, kennen wir die Details und welche Möglichkeiten haben wir um es zu ändern?

Vom „KONFLIKT ZUM PROBLEM!“

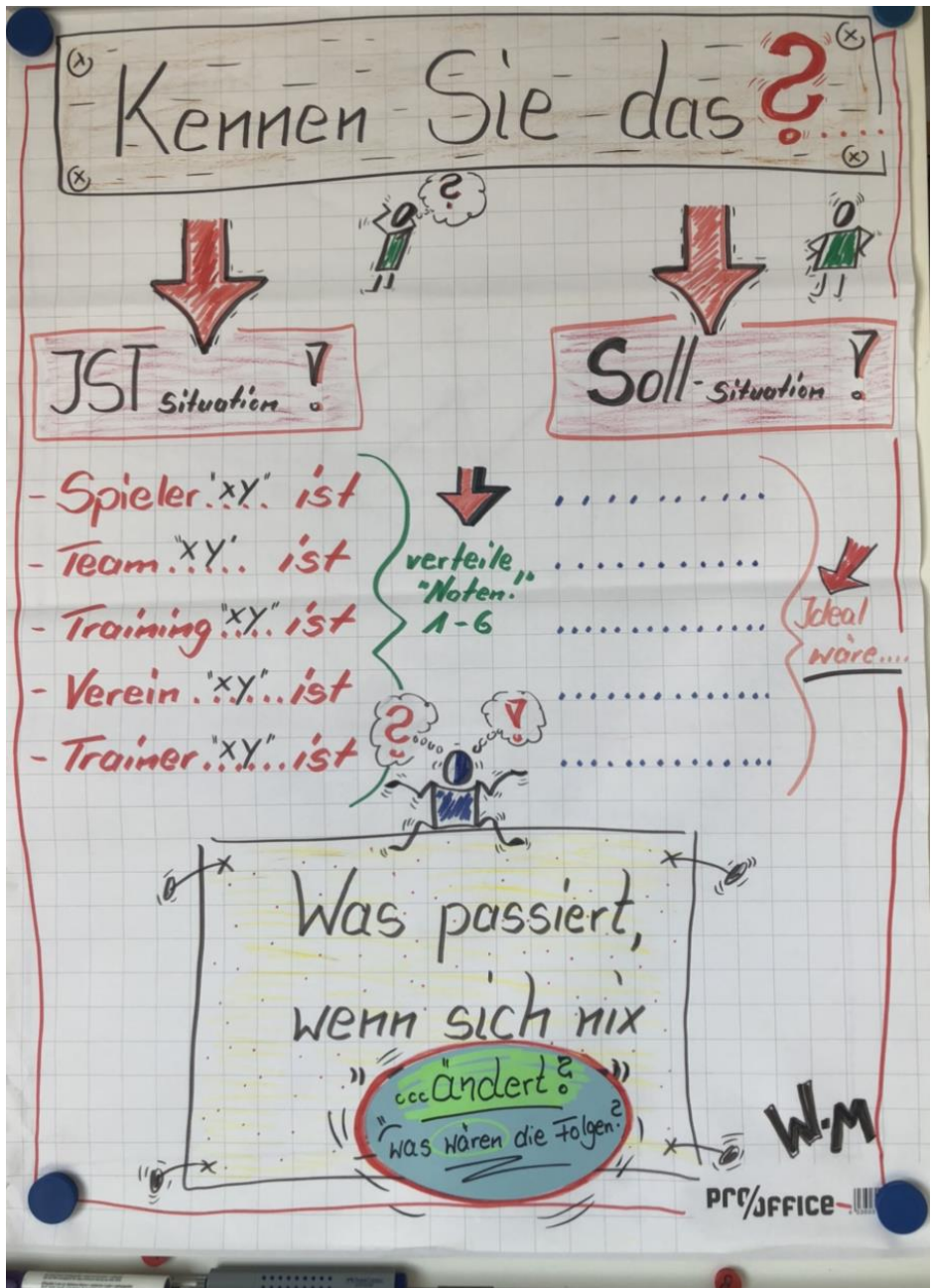
AGENDA

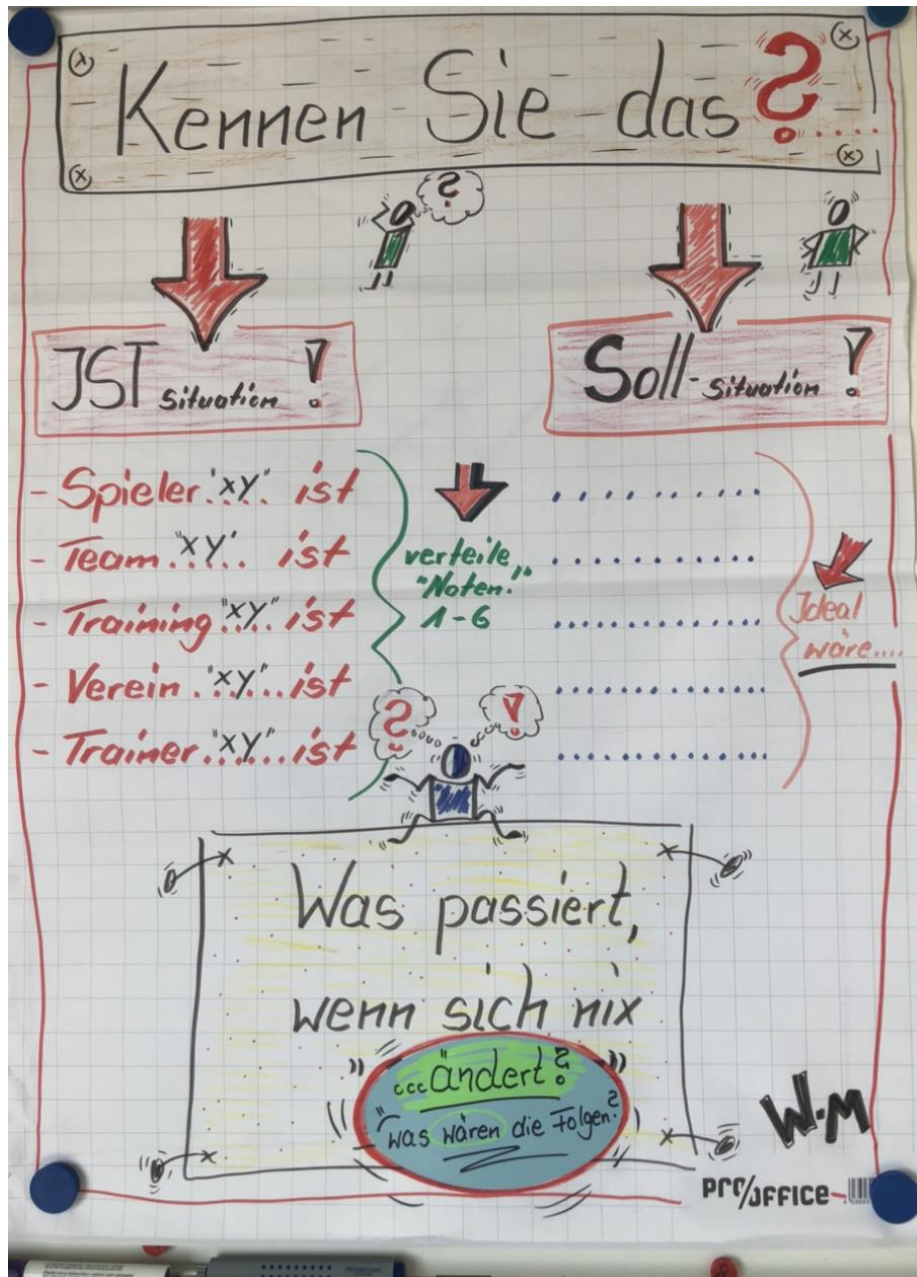
TEIL 2.

- Ansätze um Probleme zu vermeiden
- Teamanalyse S.S.C.R
- Feedback Kultur schaffen
- W.I.R.T.H Modell

WARUM HABEN WIR PROBLEME?

- Gibt es einen Plan?!
- Haben wir alle die selben ZIELE, gibt es Regeln?
- Kennen wir die STÄRKEN und SCHWÄCHEN der Spieler (m/w/d)
- Kennen wir unsere eigenen STÄRKEN und SCHWÄCHEN?
- Wie gehen wir im Verein mit Problemen- und schwierigen Themen um?





EINIGE THEMEN:

FUSSBALL IST SIMPEL - VON LEICHT WAR NIE DIE REDE!"

(MICHAEL WIRTH)

- Spieleranzahl im Training / Wettkampf
- (Führerschein / Praktikum / Abschlussprüfungen / Hausbau / Hochzeit...)
- Konflikte mit Spielern
- unterschiedliche Ziele (Verein - Trainer - Spieler)
- Arbeitswelt (vom Schüler zum Azubi /Studenten m/w/d)
- Ratschläge statt Unterstützungen und Feedback (**Führungsstil noch zeitgemäß?!**)



WARUM HÖREN VIELE SPIELER IM B- UND A-JUGENDBEREICH AUF MIT FUSSBALL?

- Doppelbelastung (Beruf & Sport) zeitlicher Aufwand!
- Neue Interessen (Fussball ist nicht mehr die NR.1?!)
- Beziehungen und Party´s
- Langweilig?! Es ist immer das selbe, keine Abwechslungen
- Geld und Unterstützung vom Verein ist nicht zeitgemäß?!
- **Im Herrenbereich:** FAMILIE - HAUSBAU - ZEITAUFWAND - NEUE ARBEIT / AUFGABEN



WAS PASSIERT IM B- UND A-JUGENDBEREICH?

- Spieler haben **neue** Herausforderungen (Arbeit / Studium / Herrenbereich)
- Praktikum (Zeitaufwand für Bewerbungen / Stellenangebote...)
- Abschlussprüfungen
- Ausbildung (Arbeitszeiten - Entfernungen - körperliche Belastung...)
- Führerschein (Abendschule / Fahrzeiten...)
- Eigene Entwicklung (vom Jugendspieler m/w/d zum Erwachsenenteam)



MÖGLICHKEITEN UM THEMEN ZU ERFORSCHEN - THEMEN ZU BEARBEITEN

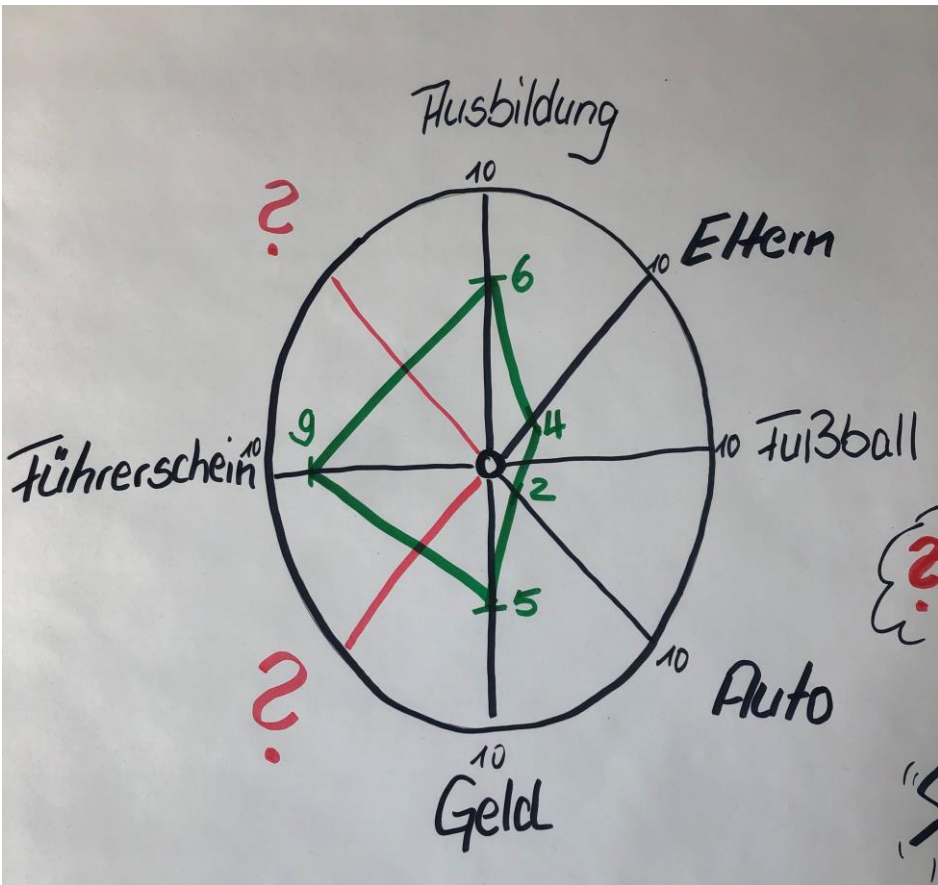
- REGELN für dieses Tool:

- Es geht hier nur um den Spieler (m/w/d)
- Der Spieler bestimmt den KURS, der Trainer ist der KAPITÄN
- Es müssen nicht alle Themen geklärt werden, aber der Überblick ist der Gewinn!
- Das ausgewählte Thema sachlich- und lösungsorientiert bearbeiten.
- Die Zahlen hinterfragen... was bedeutet die Zahl für den Spieler und wo möchte er hin?!

MÖGLICHKEITEN UM THEMEN ZU ERFORSCHEN - THEMEN ZU BEARBEITEN

- REGELN für dieses Tool:

- Es geht hier nur um den Spieler (m/w/d)
- Der Spieler bestimmt den KURS, der Trainer ist der KAPITÄN
- Es müssen nicht alle Themen geklärt werden, aber der Überblick ist der Gewinn!
- Das ausgewählte Thema sachlich- und lösungsorientiert bearbeiten.
- Die Zahlen hinterfragen... was bedeutet die Zahl für den Spieler und wo möchte er hin?!



WICHTIG: Die Angaben im „RAD“ können täglich wechseln und sollten die „IST-Situation“ darstellen, wobei auch die Emotionen und Tagesform eine große Rolle spielen.

AUF DEN RAHMEN ACHTEN!

WANN UND WO FINDET DIE BESPRECHUNG STATT!



KONFLIKTE SCHAFFEN
PROBLEME UND SIND WIE
FEUER, WENN MAN NICHT
AUFPASST UND DIE
„KONTROLLE“ VERLIERT,
WIRD ES GEFÄHRLICH!
(MICHAEL WIRTH)

KONFLIKTE schärfen!

10 Tipps
für Einsteiger

1. Trauen Sie / niemanden
2. Unterstellen Sie bei allem „böse“ Absichten
3. Generalisieren Sie z.B. mit „Wörtern“ wie „stets“, „nie“, „immer“, „typisch“!
4. Beharren Sie auf Ihrer Position - nur Sie sind „objektiv“ im Recht
5. Suchen Sie die Schuld stets beim anderen, denn dort liegt sie!
6. Reden Sie über, „mit“ aber nicht Personen!
7. Formulieren Sie Ihre „Kritik“ per E-Mail - und verwenden Sie „cc“ intensiv
8. Schließen Sie sich mit anderen gegen „mißliebige“ Personen (Kollegen/in) zusammen
9. Drücken Sie Ihre Gefühle stets ungefiltert aus!
Schreien Sie, beleidigen Sie, machen Sie Vorwürfe, wann immer Ihnen danach ist
10. Bleiben Sie, so oft es geht? „Unnachgiebig“
Nur der „Dümmere“ gibt nach

WM.

LÖSUNGEN???

LÖSUNGEN UM PROBLEME ZU VERMINDERN

- Elternabend / Teamabend (Informationen über Abläufe, Pläne, Ziele, Visionen, Ideen, Struktur...)
- REGELN erstellen - vermitteln und auch konsequent umsetzen! Mit der Mannschaft zuvor über die Details reden und gemeinsam festlegen!
- Richtige Planungen u. Vorbereitungen! WAS MUSS ICH BERÜCKSICHTIGEN?!? (Fahrschule / Praktikum / Arbeitszeiten / Studium / sonstige Termine...)
- Besprechungen mit den Elternvertretern, Teambesprechungen - Gruppenbesprechungen (Mannschaftsrat) Einzelgespräche...
- Themen bearbeiten und umgehend **LÖSUNGEN** schaffen!



S.S.C.R - ANALYSE: CHECKLISTE - WO STEHT DAS TEAM?

S

STÄRKEN

Was können wir schon sehr gut, was zeichnet uns als Team aus, welche Probleme haben wir bereits erfolgreich gelöst?

S

SCHWÄCHEN

Woran müssen wir noch gezielter arbeiten, wer könnte uns dabei unterstützen, welche Möglichkeiten haben wir noch nicht

C

CHANCEN

Was zeichnet uns aus, welche Chancen ergeben sich durch unsere Rahmenbedingungen, wo sind wir vielleicht auch einzigartig?

R

RISIKEN

Welche Probleme müssen wir umgehend angehen, welche Optionen können wir noch zusätzlich anwenden, was passiert, wenn nichts unternommen wird?

FEEDBACK BURGER

3. Deckel (Ergebnis!)

- Insgesamt hat mir das ganz gut gefallen.
- Ich denke, deine Ideen waren sehr ^{nützlich} _{→ professionell} _{→ interessant}

2. Wunsch/Vorschlag

- Ich hätte gerne ...
- Vielleicht könntest du nächstes Mal...
- Worum versuchst Du nicht, ...?

2. Wirkung

- Es hat auf mich so gewirkt, als ob...
- Es hat Spaß gemacht!

2. Konkrete Beobachtung

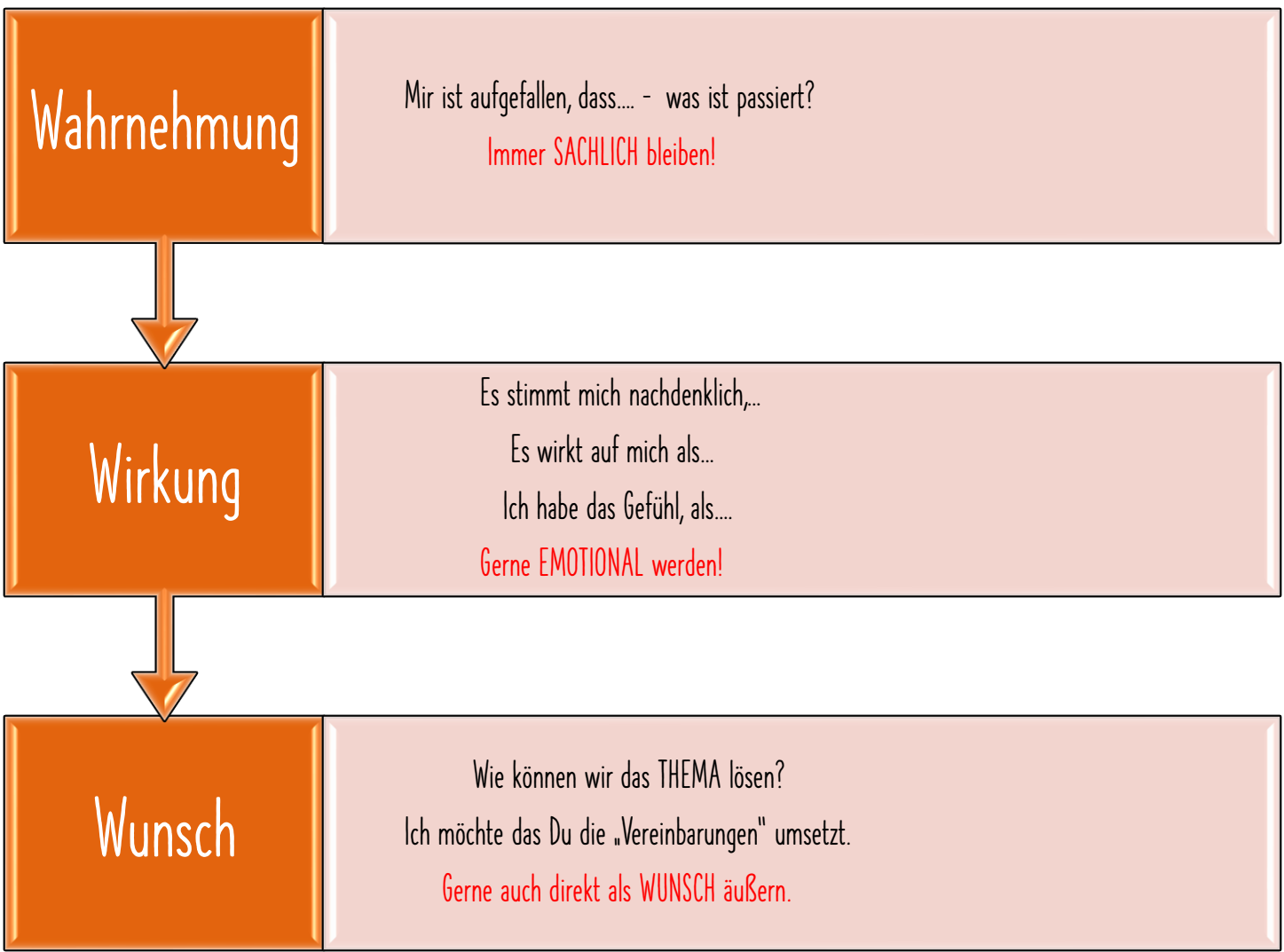
- Ich habe gesehen, dass ...
- Mir ist aufgefallen, dass ...

1. Basis (Positiv!)

- Das hast Du gut gemacht
- Das hat mir besonders gut...

W.M.

FEEDBACK - BURGER DREI "W" MODELL





W.I.R.T.H WOLLEN
LÖSUNGEN BIETEN!

A hand-drawn sticky note board on a white background with a red border. The word 'W.I.R.T.H' is written in large, blue, hatched letters at the top. Below it, five numbered steps are listed, each with a corresponding sticky note. The notes contain questions and prompts related to problem-solving. At the bottom, there is a small illustration of four figures representing different stages of thought: a question mark, a gear, a lightbulb, and an exclamation mark.

W.I.R.T.H

1. WAS ist das Thema?

2. Ideen?
Möglichkeiten zur Lösung?

3. Ressource
welche "Mittel" stehen zur Verfügung?

4. Terminiert
versch. Zeitfenster ... bis wann?

5. Hinterfragen
... ist es machbar?
... weitere Themen



WEITERE VORSCHLÄGE UND QUELLEN ZUM VORTRAG

<https://www.fussballtraining.de/allgemein/der-richtige-umgang-mit-eltern-im-jugendfussball-exklusives-interview/28809/>

https://online-lernen.dfbnet.org/studip/static/c-trainer/seiten/pdf/01_Basiswissen/03_Mannschaftsfuehrung/02_Betreuung/01_Hintergrund/01_03_02_01_inhalt.pdf

<https://www.fussballtraining.de/allgemein/9-wichtige-tipps-fuer-erfolgreiche-fussballtrainer/26221/>

<https://www.google.com/search?q=was+zeichnet+einen+guten+jugentrainer+aus>

Warum soll es nach Plan laufen, wenn es keinen gibt? Jörg Neumann
NeumannZanetti & Partner - REDLINE Verlag

Brett Barholomew - DIE KUNST, EIN GUTER TRAINER ZU SEIN / riva Verlag



WIR WÜNSCHEN EUCH VIEL ERFOLG BEI DER TÄGLICHEN ARBEIT!

VIELEN DANK!



Michael Wirth



m.wirth@wirth-coaching.de



www.wirth-coaching.de